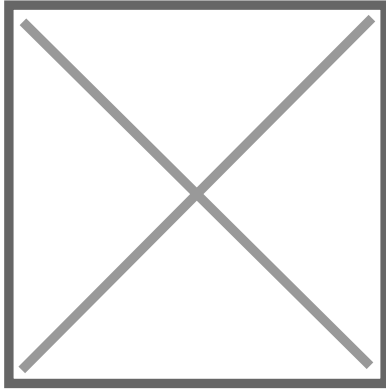




Trotzdem Ja zum Leben sagen

Description

Hingeschaut

Buchcover

Foto: Buchcover

Viktor E. Frankl: â?| **trotzdem Ja zum Leben sagen**

In diesem Buch, das er sich nach seiner Befreiung in wenigen Tagen von der Seele schrieb, beschreibt der Psychologe Viktor Frankl seine Erlebnisse in vier verschiedenen Konzentrationslagern. Es geht ihm dabei nicht um eine Darstellung des Grauens, sondern um die verzweifelte und authentische Suche nach dem tiefen Sinn, der auch im Leiden steckt.

Wem sonst sollte man dieses Zeugnis abnehmen, wenn nicht ihm, der, selbst jÃ¼discher Abstammung und Opfer der Judenverfolgung, schon kurz nach Ende des 2. Weltkrieges, Ã¶ffentlich die Ansicht vertrat, einzig VersÃ¶hnung kÃ¶nne einen sinnvollen Ausweg aus den Katastrophen des Weltkrieges und der Schoah weisen.

Eine kleine Leseprobe aus dem Buch eines jÃ¼dischen Gelehrten, die fÃ¼r mich sehr gut in den Spannungsbogen des christlichen Osterfestes mit den drei Ã¶sterlichen Tagen GrÃ¶ndonnerstag, Karfreitag und Ostern passt:

â??Das erstmal in meinem Leben erfahre ich die Wahrheit dessen, was so viele Denker als der Weisheit letzten SchluÃ? aus ihrem Leben herausgestellt und was so viele Dichter besungen haben; die Wahrheit, daÃ? Liebe irgendwie das Letzte und HÃ¶chste ist, zu dem sich menschliches Dasein aufzuschwingen vermag. Ich erfasse jetzt den Sinn des Letzten und Ã?uÃ?ersten, was menschliches Dichten und Denken und â?? Glauben auszusagen hat: die ErlÃ¶sung durch die Liebe und in der Liebe. Ich erfasse, daÃ? der Mensch, wenn ihm nichts mehr bleibt auf dieser Welt, selig werden kann â?? und sei es auch nur fÃ¼r Augenblicke â?? , im Innersten hingegeben an das Bild des geliebten Menschen. In der denkbar tristesten Ã?uÃ?eren Situation, in eine Lage hineingestellt, in der er sich nicht verwirklichen kann durch ein Leisten, in einer Situation, in der seine einzige Leistung in einem rechten Leiden â?? in einem aufrechten Leiden bestehen kann, in solcher Situation vermag der Mensch, im liebenden Schauen, in der Kontemplation des geistigen Bildes, das er vom geliebten Menschen in sich trÃ¶gt, sich zu erfÃ¼llen. Das erstmal in meinem Leben bin ich imstande zu begreifen, was gemeint ist, wenn gesagt wird: die Engel sind selig im endlos liebenden Schauen einer unendlichen Herrlichkeitâ?â?.

Aus: Viktor E. Frankl, â?| **trotzdem Ja zum Leben sagen**. Ein Psychologe erlebt das Konzentrationslager. KÃ¶sel-Verlag MÃ¼nchen, Neuausgabe 2009, 8. Auflage 2016, S. 63-64.

[Sonja Knapp](#)